

PRESSESPRECHER

Björn Beicken
Mozartstraße 21
63322 Rödermark
Tel.: 06074 – 485 2942
e-mail: presse@fw-roedermark.de

Pressemitteilung

Presserklärung der FREIEN WÄHLER Rödermark

Richtigstellung zum OP Artikel „Berufstätige an Belastungsgrenze“

In dem Bericht der OP vom 07.01.2022 „Berufstätige an Belastungsgrenze“ wird die Erste Stadträtin Rödermarks und Sozialdezernentin Andrea Schülner mit den erneut eingeschränkten Betreuungszeiten der Kitas der Stadt Rödermark konfrontiert. Schülner argumentiert in der OP, dass „verkürzte Öffnungszeiten und Betreuung nur in festen Gruppen Teil des hessischen Anti-Corona-Programms“ seien. Während die Begründung bezüglich fester Gruppeneinteilungen stimmt, so gilt dies mitnichten für die Beschränkung der Öffnungs- bzw. Betreuungszeiten. In den offiziellen Corona-Regelungen des Landes Hessen (Stand: 28.12.2021) findet sich dazu kein Wort. Die Einschränkung ist demnach einzig und allein eine kommunale Entscheidung der Sozialdezernentin. Es wird aber der Öffentlichkeit suggeriert, dass der Stadt seitens des Landes Hessen keine andere Wahl geblieben wäre, die Betreuungszeiten zu verkürzen. Das ist schlichtweg falsch und irreführend. Richtigerweise sollte Frau Schülner klarstellen, dass hier eine rein personalpolitische Maßnahme umgesetzt wurde, die keineswegs nur Corona-Regeln geschuldet ist. Wäre dies nicht der Fall, müssten in allen Betreuungseinrichtungen in Hessen verkürzte Betreuungszeiten gelten, was nachweislich nicht der Fall sein dürfte. Dies zeigt auch, dass es anderen Kommunen sehr wohl gelingt, die Corona-Regeln des Landes Hessen für Kitas umzusetzen, ohne den berufstätigen Eltern zusätzliche Einschränkungen zuzumuten.

Björn Beicken, Pressesprecher